

66

Eine in der ersten Kammer zur Sprache gebrachte Kaufhandlung betr. (Vgl. Mittheilungen der I. K. Nr. 35, S. 750 f.) . 1761 f.

Fortsetzung der Berathung des Berichts der in Betreff der kirchlichen Angelegenheiten gewählten außerordentlichen Deputation der zweiten Kammer, enthaltend die Begutachtung des Allerhöchsten Decrets, die sich Deutsch-Katholiken nennenden Dissidenten betr.

Besondere Berathung der Punkte, die Beiträge der Deutsch-Katholiken zu den Parochiallasten der römisch-katholischen Kirche, die Abentrichtung von Stolgebühren an die protestantische und römisch-katholische Geistlichkeit und den Genuß der bürgerlichen und politischen Rechte betr. . 1762 ff.

67

(Acht- und sechzigste öffentl. Sitzung am 20. Januar 1846.)

Bemerkungen zum Protocoll 1787
Vortr. a. d. Registrande (Nr. 876—883), als:

876) Abg. Georgi überreicht im Namen der fünf Vertreter des Handels- und Fabrikstandes nachstehend verzeichnete 30 Anschlußerklärungen an die von denselben unter Nr. 445 der Hauptregistrande eingereichte Petition, als: 1) von der Handelsinnung in Dresden, 2) von G. H. E. Jordan und 22 Gen. in Dresden, 3) von E. W. Seyffert und 7 Apothekerbesitzern in Dresden, 4) von E. E. Fink und 31 andern Kaufleuten in Neu- und Antonstadt in Dresden, 5) von dem Kunst- und Gewerbeverein in Leipzig, 6) von Constantin Schulze und 21 Gen. in Leipzig, 7) von Knauth und Storrow und 3 Gen. in Leipzig, 8) von Bernhard Trinius und Comp. und 3 Gen. in Leipzig, 9) von E. D. Wäntig und Söhne in Leipzig, 10) von H. J. Bodemer und 18 Gen. in Großenhain, 11) von dem Ausschusse des Fabrik- und Handelsstandes in Chemnitz, 12) von E. senstuck und Comp. und 56 Gen. in Annaberg und Buchholz, 13) von Friedrich Ehregott Woller und 19 Gen. in Stollberg, 14) von E. F. Höfner, Baumwollspinnereibesitzer, und 11 Gen. in Zannenberg und Siebenhöf, 15) von Moriz Samuel Esche und 37 Gen. in Limbach bei Chemnitz, darunter die Vorstände der Strumpfwirkerinnung und des Handwerkervereins für diese Corporationen, 16) von G. Landgraff und 34 Gen. in Hohenstein, Ernstthal, Delsnitz bei Lichtenstein, Gröna, Reichenbrand und Schönau, 17) von Gustav Schwedler und 94 Gen. in Meerane und Glauchau, 18) von F. Wehner und 11 Gen. in Lichtenstein und Callenberg, 19) von F. W. Uhlmann und 26 Gen. in Plauen, 20) von E. F. Seidel und 14 Gen. in Plauen, 21) von J. G. Heynig und 26

67

Gen. in Plauen, darunter der dortige Gewerbeverein durch seine Vorsteher, 22) von Simon und Streller und 57 Gen. in Reichenbach im Voigtlande, 23) von Ferdinand Gläßer und 67 Gen. in Lengenfeld im Voigtlande, 24) von Gustav Grimm und 13 Gen. in Treuen, 25) von A. F. Dschas in Auerbach, Obermeister der dortigen Weberinnung, in deren Namen und 38 Gen., 26) von Georg Friedrich Bühring in Falkenstein als Obermeister der dortigen Weberinnung und für dieselbe und 16 Gen., 27) von J. A. Paß und Sohn und 19 Gen. in Delsnitz im Voigtlande, 28) von Christian Wilhelm Schuster und 31 Gen. in Neukirchen im Voigtlande, 29) von E. P. Dietsch und 18 Gen. in Mühltröf im Voigtlande, und 30) von Carl August Diezel und 32 Gen. in Eßterberg und Neßchkau im Voigtlande. (Ferner 76 gedruckte Exemplare der gedachten Petition zur Vertheilung.) 1787 f.

877) Petition der Gemeinden Ober- und Rothenhammer Rittersgrün, Christian Gotthilf Frißsch und Gen., 1788

878) Petition Christian Gotthold Engelmanns und Friedrich August Rüdigers in Pottschappel um nachträgliche Steuerfreiheitsentschädigung —

879) Petition von 12 Gemeinden der Oberlausitz durch ihre Vorstände, Elias Rimppler zu Ruffdorf und Gen., um Herabsetzung des Wahlcensus von 10 Thlr. — und resp. 30 Thlr. — auf 6 Thlr. — und resp. 20 Thlr. —, übrigens aber um Zurückweisung sämtlicher wegen einer freiem Wahl eingegangenen Petitionen —

880) Anschlußerklärung des Turnvereins zu Leisnig, Rathsaetuar Sigismund Reschke und 6 Gen., an die Petition des Turnrathes zu Dresden, sub Nr. 717 a. der Hauptregistrande 1789

881) Petition Albrecht Eduard Meßners und 25 Gen. zu Mitweida um Wiederertheilung der Concessionen zur Herausgabe der „Sonne“ und der „Vaterlandsblätter“ —

882) Bericht der vierten Deputation der zweiten Kammer über die Petition der Oberchauffeewärter Sachsens um Ausnahme in den Staatsdienst. (Vgl. Registrandennummer 302.) —

(Vgl. S. 851.)

883) Mittheilung des Königl. hohen Gesamtministeriums vom 19. d. Mts. zu dem Allerhöchsten Decrete vom 12. Januar 1846, die Pensionsverhältnisse der Kirchen- und Schulrätthe betr. 1789

Fortsetzung und Schluß der Berathung des Berichts der in Betreff der kirchlichen Angelegenheiten gewählten außerordentlichen Deputation der zweiten Kammer,